

1. Steckdose - Heizen
2. Steckdose - Kühlen
3. SAVE-Taste
4. Set-Taste
5. Halter
6. Temperaturfühler mit Sauger
7. Netzkabel

5. Regelung

Um den Controller zu programmieren, Taste „SET“ (Abb. 1, Nr. 4) drücken. Das °C-Zeichen beginnt zu blinken und der Sollwert kann mit den Pfeiltasten auf den gewünschten Wert gebracht werden. Wird fünf Sekunden lang keine Taste gedrückt, springt die Anzeige wieder in den Messmodus. Hält man die jeweilige Pfeiltaste einige Sekunden gedrückt, beginnt die Anzeige schneller zu laufen.

Nach nochmaligem Drücken der SET-Taste springt die Anzeige auf die Einstellung für die Regelgenauigkeit. Mit den Pfeiltasten stellt man den gewünschten Wert in 0,1 °C Schritten ein. Dies führt man sowohl für das Heizen als auch für das Kühlen durch. Drückt man die SET-Taste erneut, springt das Gerät weiter zum Alarmwert.

Nach Überschreiten des Sollwertes plus Alarmwert erklingt ein Piepton. Auch dieser Wert wird mit den Pfeiltasten eingestellt. Mit der Taste „SAVE“ (Abb. 1, Nr. 3) werden die Einstellungen gespeichert. Sobald der eingestellte Sollwert um den bei der Regelgenauigkeit eingestellten Wert unterschritten wird, aktiviert das Gerät die Laststeckdose und schaltet den Verbraucher (Heizung) ein, bei Überschreiten die Steckdose für die Kühlung.

Beispiel: Der Sollwert wird auf 25 °C eingestellt, die Regelgenauigkeit beim Kühlen und Heizen auf 0,5 °C. Sobald die Temperatur auf 25,5 °C steigt (Sollwert + Regelgenauigkeit) schaltet sich der Kühler ein. Sobald die Temperatur unter den Sollwert (hier 25 °C) sinkt, schaltet er wieder ab.

Sinkt die Temperatur auf 24,5 °C (Sollwert – Regelgenauigkeit) schaltet sich die Heizung ein. Sobald sie über den Sollwert (hier 25 °C) steigt, schaltet sie sich wieder aus.

Wird geheizt oder gekühlt, erscheint ein entsprechendes Symbol im Display.

SET+▲: Durch Drücken dieser Tastenkombination für mehrere Sekunden kann das Display dauerhaft an- (im Display erscheint „On“) oder ausgeschaltet werden. Wurde das Display ausgeschaltet, muss man es zum Ablesen der Anzeige mit derselben Tastenkombination wieder einschalten.

SAVE+▲: Reset. Der Controller wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

▲+▼: Durch Drücken dieser Tastenkombination für einige Sekunden gelangt man in den Umschaltmodus zwischen C (Celsius) und F (Fahrenheit). Mit Hilfe der Pfeiltasten ändert man die Einstellung.

Durch Drücken der SAVE-Taste wird die gewünschte Einstellung gespeichert.

Eine minimale Ausschaltdauer von 30 Sekunden verhindert, dass Heizung und Kühlung gegeneinander arbeiten. Weichen Soll- und Istwert mehr als 1 °C voneinander ab, schaltet sich die Kühlung ohne Verzögerung ein.

Der T controller twin 2.0 hat eine aufladbare Batterie, damit die programmierten Daten bei Stromausfall nicht verloren gehen. Nach Inbetriebnahme dauert es etwa 24 Std., bis die Batterie geladen ist und die Daten gespeichert bleiben. Zur Sicherheit sollte man, insbesondere nach einem Stromausfall, die eingestellten Sollwerte kontrollieren.

6. Technische Daten

Anzeige:	0,1 °C
Messbereich:	0 bis 50 °C
Auflösung:	0,1 °C
Belastbarkeit des Kontaktes:	1.200 Watt bei 220 V AC
Regelbereich:	16 – 40 °C / (PRO Version: 4 – 40 °C)
Regelgenauigkeit:	+/- 0,1 °C
Stromanschluss:	220 - 240 V, 50 Hz
Feuchtigkeit:	< 85%
Kabellänge Sensor:	ca. 2 m / (PRO Version: ca. 10 m)